

[10236.] Anfang Januar k. J. versende ich, jedoch nur auf Verlangen, folgende Werke:

Blasius, Professor der Chirurgie in Halle, Beiträge zur praktischen Chirurgie, nebst Bericht über die chirurgische Klinik in Halle für 18 $\frac{3}{4}$. Mit Holzschnitten u. 4 lith. Tafeln. Gr. 8. circa 3 $\frac{1}{2}$ R .

Schlemm, Dr. Th., Die Irrenhäuser Gross-Britanniens in legislativer, administrativer und diätetischer Hinsicht. Nach eigener Anschauung bearbeitet. Mit Tabellen und Plänen. Gr. 8. circa $\frac{3}{4}$ R .

Strahl, Dr. J. C., Untersuchungen über die Harnsäure. circa $\frac{2}{3}$ R .

Hasskarl, J. K., Plantae javanicae rariores adjectis nonnullis exoticis in Javæ hortis cultis. Gr. 8. circa 3 $\frac{1}{2}$ R .

Es enthält dieses Werk eine genaue, nach dem natürlichen System (400 Species, 217 genera, 84 Familien) geordnete Beschreibung seltener Javanischer Pflanzen. Nicht nach todtten Herbarien, sondern während des Verfassers 10jährigem Aufenthalte in Java niedergeschrieben.

Müller, Karl, Synopsis muscorum frondosorum omnium hucusque cognitorum. Pars I. Musci vegetationis acrocarpicæ. Pars II. Musci vegetationis pleurocarpicæ. Gr. 8. 8 R .

Eine genaue Eintheilung und Beschreibung sämtlicher Moosarten. Beide Bände werden etwa 80—85 Bogen umfassen und in acht Lieferungen à 1 R binnen Jahresfrist vollendet sein. — Fasc. I à 1 R ist fertig.

Lee, T. S., Die Geschwülste der Gebärmutter und der übrigen weiblichen Geschlechtstheile. Gr. 8. 1 $\frac{1}{2}$ R .

(Es ist die 3. u. 4. Lfg. der Sammlg. v. mediz. Preisschriften.)

Fleck, Ed., Geh. Justizrath und Ober-Auditeur. Preussens Landwehr in ihren Einrichtungen. Ein Handbuch für Landwehr-Offiziere, Unteroffiziere und Wehrmänner. 2. Auflage. 10 Sg .

Gleichzeitig zeige ich Ihnen an, dass v. k. J. an der Commissions-Verlag von:

Janus. Jahrbücher deutscher Gesinnung, Bildung und That. Herausgegeben von W. H. Huber. 1848. 4. Jahrg.

auf mich übergegangen ist. Es enthält dies Journal soviel des Treflichen, dass bei richtiger Verwendung demselben gewiss noch viel Theilnehmer gewonnen werden können. Im Sinne der conservativen Entwicklung bespricht es alle bedeutenden Erscheinungen auf dem Gebiete des Staats, der Kirche, der volkswirtschaftlichen und socialen Verhältnisse, der Literatur und Kunst mit seltener Freimüthigkeit und Entschiedenheit. — Es erscheinen davon jährlich 2 Bände in wöchentlichen Hefen von 2 Bogen und kostet der Band 3 R (netto 2 $\frac{1}{4}$ R .) Um neu hinzutretenden Abonnenten die Anschaffung der beiden ersten Jahrgänge 1845 und 1846 zu erleichtern, sind dieselben zusammen auf 5 R herabgesetzt.

Sowohl vom Janus als von folgenden Journalen stehen Probehefte zu Diensten:

Botanische Zeitung. Redigirt von Hugo v. Mohl und D. F. L. v. Schlechtendal. 1848. VI. Jahrgang. 52 Nrn. u. lith. Taf. 4 $\frac{1}{2}$ R . (3 R 19 Sg netto.)

Journal für Kinderkrankheiten. Herausgegeben von den DD. J. F. Behrend und Hildebrand. 1848. Bd. X und XI à 2 $\frac{1}{2}$ R (1 R 26 Sg .) Monatlich ein Heft von 5 Bogen.

Der Zahnarzt. Monatsschrift für Zahnheilkunde. Redigirt von C. Schmedicke. 1848. III. Jahrgang. 2 R (1 R 10 Sg netto.) Monatlich ein Heft von 2 Bogen
Berlin, 15. Decbr. 1847.

Albert Förstner.

[10237.] **Marhalla.**

Mainzer

Carnevals-Zeitung.
VII. Jahrgang. Jahr 1848.



Diese allgemein beliebte Zeitschrift erscheint während der kommenden Carnevals-Zeit in 8 wöchentlichen Lieferungen, mit Illustrationen versehen, wieder in meinem Verlage.

Preis 1 R 5 N oder 2 Gulden ord. mit 33 $\frac{1}{3}$ %.
Meine Bitte geht daher an Sie, sich für den Absatz nach Kräften zu verwenden.

Inserate in die Blätter werde ich selbst besorgen; sollten Sie jedoch in Ihrem Wirkungskreise ein Blatt haben, in welchem eine Anzeige von Nutzen wäre, so ersuche Sie eine solche zu verlangen, jedoch müßten Sie mindestens vier Exempl. der Marhalla fest beziehen.

Bestellungen à Cond. können bei der Lieferungs-Ausgabe nicht berücksichtigt werden und wollen Sie daher Ihren Bedarf fest beziehen.

Auf Verlangen mehrerer Handlungen lasse ich von der ersten Lieferung (worin auch die Titel-Vignette enthalten ist) circa 500 Exempl. mehr drucken, welche netto à 3 N oder 10 Kreuzer rhein. berechne, wovon Ihnen Exempl., so lange der Vorrath reicht, zu Diensten stehen.

Die Versendungen geschehen von mir franco Leipzig, Stuttgart u. Frankfurt a. M. per Post und müßten Sie Ihrem Herrn Commissionair zur weitern Beförderung Auftrag erteilen.

Freierempl. gebe ich bei 10/1. 20/3. 50/8. Subscriptionlisten, Placate und Anzeigen bittet bald zu verlangen.

Mainz, December 1847.

Joh. Wirth.

[10238.] **Zur gef. Nachricht u. Notiz!**

Statt besonderer Antwort auf die mehrfach an mich ergangenen Anfragen erlaube ich mir hierdurch anzuzeigen, daß der Roman:

„Die weiße Rose. 3 Thle. von Ferd. Stolle“ vor Mitte des nächsten Jahres nicht versandt werden wird.

Leipzig, im Dezbr. 1847.

A. Wienbrack.

[10239.] Im Laufe der nächsten Monate erscheint bei mir:

Das Buch
Vom Marschall Vorwärts
in 4 Lieferungen.

Es schließt sich dasselbe in Ausstattung und Format dem Buch vom Erzherzog Carl an und bildet zugleich den zweiten Band von „Deutschlands Ruhmeshalle,“ über welches Unternehmen ich demnächst Prospectus versende.

Leipzig, Januar 1848. **Otto Spamer.**

[10240.] In meinem Verlage erscheint wie seither:

Deutsche Gewerbezeitung
und
Sächsisches Gewerbeblatt.

Verantwortlicher Redacteur Hrdr. Georg Wieck. Unter Mitwirkung von J. Georg Günther. Jahrgang 1848.

Wöchentlich 2 Nummern (1 $\frac{1}{2}$ Bog.) in gr. 4. Preis 5 $\frac{1}{3}$ R .

Mit vielen Holzschnitten und Figurentafeln.

Diese Zeitung beginnt mit dem Jahre 1848 unter derselben Redaction ihren 13. Jahrgang, wenn auch früher unter anderm Titel. Ihre Hauptrichtung ist eine kritische, ihr Wahlspruch: „Deutscher Arbeit Recht und Fortschritt!“ — Demnach erstrebt sie in gewerbs- und handelspolitischer Beziehung die Erreichung des Schutzes und die Bevorzugung deutscher Arbeit, ebenso wie in fabrikwirthschaftlicher eine bessere Gliederung des Arbeitskörpers, wo es nöthig ist. Im Technischen sucht sie Ursprüngliches, Eigenthümliches und Nützliches, durch zahlreiche Abbildungen erläutert, soviel als möglich zu geben und stets den deutschen Gesichtspunkt vorwalten zu lassen.

Den ohnlangst allgemein versandten Probeheften, um deren beste Verbreitung ich ersuche, können auf gefälliges Verlangen in beliebiger Anzahl noch mehr folgen, und bitte ich meine werthen Herren Collegen um recht thätige Verwendung für den neuen Jahrgang, welcher sich durch Originalität und Reichhaltigkeit besonders auszeichnen wird.

Hochachtend

Robert Bamberg in Leipzig.

Uebersetzungsanzeigen.

[10241.] Von dem in diesem Jahre in Schweden erschienenen Romane:

Aurora Königsmark

och

hennes slägt.

Af

W. F. Palmblad.

ist bei mir eine deutsche Uebersetzung unter der Presse. Leipzig, im December 1847.

F. A. Brockhaus.

Angebote Bücher.

[10242.] **A. Friedländer** in Berlin offerirt: 1 Heinsius-Schulz, Bücherverzeichniß. Bd. 1.—8. incl. (bei Brockhaus im herabgef. Preise zu 30 R) in Halbfranz geb. für 15 R baar.